

29. Juni 2019
Berlin, Brandenburger Tor
Beginn: 13 Uhr
Vorprogramm ab 11 Uhr

Es sprechen:

Jörg Hofmann

1. Vorsitzender der IG Metall

Olaf Tschimpke

Präsident des NABU

Verena Bentele

Präsidentin des VdK

Ulrich Lilie

Präsident der Diakonie

Jasmin Gebhardt

Jugend- und Auszubildendenvertreterin
der Schaeffler Technologies

Kulturprogramm mit:

Clueso

Joris

Silly

Culcha Candela

Berlin Boom Orchestra

Anmeldung über deine Vertrauensleute
oder den Betriebsrat. Online-Anmeldung
und aktuelle Informationen unter:
www.igmetall.de/fairwandel



KUNDGEBUNG AM
29. JUNI 2019, BERLIN,
BRANDENBURGER TOR



DIE UHR TICKT – FÜR ALLE

Am 29. Juni fahren zehntausende Metallerinnen und Metaller zur Kundgebung nach Berlin.

Darum geht es:

Jetzt werden die Weichen gestellt:

Schaffen wir die digitale und ökologische Wende oder fahren wir sie vor die Wand? Bauen wir die Produkte der Zukunft oder bauen wir Arbeitsplätze ab? Zählt unsere Stimme oder werden wir ignoriert?

Fest steht:

Der Wandel betrifft uns alle. Es geht um deinen Arbeitsplatz. Es geht um deine Stimme. Es geht um deine Zukunft!

Wir handeln:

Wir wollen, dass der Wandel gelingt. Sozial und ökologisch dürfen nicht gegeneinander ausgespielt werden. Metallerrinnen und Metaller sind längst aktiv. Im Betrieb. In der Gesellschaft. Nun müssen Arbeitgeber und Politik endlich liefern.

Wir machen Druck:

Zu Tausenden und für alle sichtbar! Wir wollen die Transformation solidarisch gestalten – mit allen. Deshalb fahren wir nach Berlin. Sei dabei. Auf dich kommt es an!

Wir fordern:

Energie- und Mobilitätswende angehen:

Wir brauchen endlich massive Investitionen. In Zukunftsprodukte. In Qualifizierung. In Ladestationen für E-Autos. In Stromnetze und den öffentlichen Nahverkehr.

Beschäftigung am Industriestandort Deutschland sichern:

Die Beschäftigten in allen Branchen verlangen Sicherheit. Wir fordern berufliche Perspektiven – für alle. Wir fordern verlässliche soziale Absicherung – in jedem Lebensalter, in allen Lebensphasen.

Mehr Mitbestimmung:

Wir erheben unsere Stimme. Für mehr Beteiligung unserer Kolleginnen und Kollegen. Keine Entscheidungen über unsere Köpfe hinweg.

SEI DABEI